

Abfallinformation – Baurestmassen – Liste I

Gemäß Anhang 2 Liste I DVO 2008 zur Ablagerung auf einer Inertabfall- oder Reststoffdeponie

1. Eindeutige Kennung dieser Abfallinformation (z. B. Nummer, Projektbezeichnung)	
2. Abfallbesitzer in dessen Namen der Abfall auf der Deponie angeliefert wird	
Firmenname oder bei privaten Personen Vor- und Nachname	
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land)	
Personen-GLN (falls im ZAREg registriert)	
Abfallbesitzer ist auch der Abfallerzeuger (Bauherr)	
Ja	Nein
3. Abfallerzeuger (Bauherr) durch den oder in dessen Namen der Aushub erfolgt – wenn nicht ident mit Abfallbesitzer	
Firmenname oder bei privaten Personen Vor- und Nachname	
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land)	
Personen-GLN (falls im ZAREg registriert)	
4. Anfallsort: der Ort (Baustelle), an dem der Abfall angefallen ist	
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land oder Katastralgemeinde und Grundstücksnummer(n))	
Standort-GLN (falls im ZAREg registriert)	
Anfallsort ist auch der Absendeort	
Ja	Nein
5. Absendeort: Ort, von dem der Abfall an die Deponie angeliefert wird (wenn nicht ident mit Anfallsort)	
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land oder Katastralgemeinde und Grundstücksnummer(n))	
Standort-GLN (falls im ZAREg registriert)	

6. Abfallmasse

In Kilogramm (kg)		
Ermittlung der Masse		
gewogen	berechnet	geschätzt

7. Abfallart (nur eine Auswahl zulässig (eine Abfallinformation umfasst nur die Ablagerung einer bestimmten Menge EINER Abfallart))

Schlüsselnummer	Bezeichnung	Spezifizierung	Hinweise betreffend die Ablagerung
31407 17	Keramik	Nur ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abrissmaßnahmen	
31408 17	Glas (z.B. Flachglas)	Nur ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abrissmaßnahmen	
31409 18	Bauschutt (keine Baustellenabfälle)	Nur Mischungen aus ausgewählten Abfällen aus Bau- und Abrissmaßnahmen	Ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abrissmaßnahmen: Beton, Ziegel, Fliesen, Keramik und Glas, Natursteine, Kies, Sand, gebrochene Materialien und Kalksandstein
31427 17	Betonabbruch	Nur ausgewählte Abfälle aus Bau- und Abrissmaßnahmen	

8. Herkunft des Abfalls

Kurzbeschreibung des Bau-/Abbruchvorhabens, bei dem der Abfall angefallen ist	
Das Material stammt aus einem verwertungsorientierten Rückbau gem. ÖNORM B3151	
Ja	Nein

9. Bestätigung des Abfallbesitzers

Es wird vom Abfallbesitzer bestätigt:	
• Der Abfall stammt aus einer einzigen Anfallsstelle. • Es handelt sich um ausgewählte Abfälle aus Bau-, Abbruch- oder Produktionstätigkeiten, es sind insbesondere nur geringe Anteile an anderen Stoffen enthalten (z.B. Metalle, Kunststoffe, Boden, organische Stoffe, Holz, Gummi). • Keinesfalls enthalten sind Asphalt oder Asbest sowie nicht mehr als geringfügige Verunreinigungen mit Mörtel oder Putz. • Abfälle aus Abbrucharbeiten stammen aus einem Rückbau im Sinne der ÖNORM B 2251 „Abbrucharbeiten“ bzw. gemäß ÖNORM B3151 „Rückbau von Gebäuden als Standardabbruchmethode“ oder die Abfälle stammen aus einer mechanischen Vorsortierung • Der Abfall ist nicht mit gefährlichen anorganischen oder organischen Stoffen verunreinigt. • Es sind keine Baustellenabfälle (dies sind im Wesentlichen hausmüllähnliche Abfälle die bei einer Baustelle anfallen) enthalten.	
Datum	Unterschrift des Abfallbesitzers